

Präzision beim Drehen von Zahnkränzen



Ventura Mecanics ist einer der Marktführer von CNC-gesteuerten Drehautomaten für die Bearbeitung von Zahnkränzen. Auf der AMB zeigt das Unternehmen die neue Ventura V6 Flexcam, die schnellste Lösung für eine wirtschaftliche und präzise Fertigung von Zahnkränzen.

Margaux Pontieu

Ventura Mecanics SA hat sich über Jahrzehnte hinweg einen hervorragenden Ruf erarbeitet und steht für Qualität, Präzision und Langlebigkeit. An der Spitze des Familienunternehmens stehen die Brüder Fabio und Luca Ventura, die bereit waren, uns mehr über ihre Aktivitäten und die Maschine zu erzählen, die sie Anfang des Jahres auf der Simodec in Frankreich vorgestellt haben und die sie dieses Jahr auch auf ihrem Stand auf der AMB zeigen werden.

Umgekehrte Drehautomaten

«Wir sind im Bereich Retrofit von Werkzeugmaschinen tätig und im Arve-Tal angesiedelt, einer der wichtigsten europäischen Regionen für Décolletage. Wir bewegen uns in einer Nische der umgekehrten Drehautomaten: Die Werkzeuge drehen sich um das

Material und nicht umgekehrt. Wir haben in unserem Retrofit Algorithmen entwickelt, die es ermöglichen, Bahnen zu berechnen und Kurven zu simulieren. So können wir viel schneller arbeiten, anstatt herkömmliche numerische Steuerungen zu verwenden. Denn sobald die Kurven berechnet sind, wird die Maschine die Kurven replizieren, ohne die Bahnen zu interpretieren. Es ist also so, als hätten wir mehrkanalige CNCs, obwohl es nur ein Automat ist, der die Kurven nachstellt. Diese Technologie ist besonders schnell und erreicht praktisch denselben Produktionszyklus wie kurvengesteuerte Maschinen. Gleichzeitig tragen wir zur Kreislaufwirtschaft bei, da wir alte Maschinen übernehmen und sie auf das Niveau der heutigen Maschinen bringen – in Bezug auf Material-Taktzeiten. Parallel dazu sind wir auf Spindeln für spezielle Maschinentypen spezialisiert. Wir haben neue Spindeln entwickelt, die es ermöglichen, Wendeschneidplatten anstelle von Drehmeisseln zu verwenden, die normalerweise bei diesen Maschinen eingesetzt werden. Die Verwendung der Wendeschneidplatten macht die Maschinen bei der Bearbeitung neuer Materialien wie Ecobross oder neuen Stählen flexibler und leistungsfähiger. All diese Innovationen werden auf der AMB präsentiert. Wir zeigen auf dem Stand eine Maschine mit drei unabhängigen Werkzeugen, die gleichzeitig arbeiten können. Auf dem Markt für umgekehrte Drehautomaten gibt es bisher nur kurvengesteuerte Maschinen mit dieser Fähigkeit, keine CNC-Maschinen. Die V6S mit fester Gegenspindel kann Material bis zu 6,35 mm bearbeiten. Wir zeigen auch eine andere von uns nach dem Prinzip der virtuellen Kurvenscheiben nachgerüstete CNC-Maschine, die Material bis zu 4 oder 5 mm bearbeiten kann.»

Fabio Ventura (links) und Luca Ventura, Co-Direktoren von Ventura Mecanics, präsentierten die V6S Flexcam schon auf der Simodec.

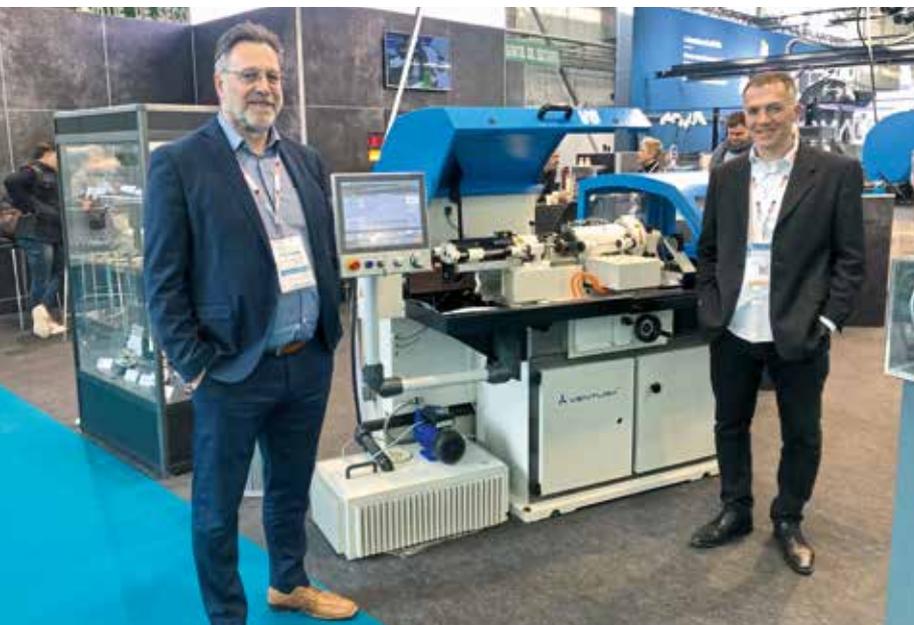


Bild: Ventura Mecanics

Ventura Mecanics SA
Rue du Verger 9, 2014 Bôle
Tel. 032 855 25 10, info@ventura-sa.com
ventura-sa.com

AMB: Halle 1, Stand I70